



DIRK BECKER ENTERTAINMENT

PRESENTS



Black Veil Brides & Asking Alexandria

Mit dem atemberaubenden Doppelpack **Black Veil Brides** und **Asking Alexandria** kommen zwei der künstlerisch herausforderndsten Bands der Szene harter Musik gemeinsam nach Deutschland. Musik, die aus einem Außenseitertum heraus entsteht, ist häufig intensiv und hochemotional. So auch bei **Black Veil Brides**, der Band um Sänger **Andy Biersack**. In der Schule galt der aus Cincinnati/Ohio stammende Sohn eines Punkrock-Gitarristen als sogenannter ‚Emo‘ und wurde dafür offensiv gehänselt. Er flüchtete sich in die Musik und fand Gleichgesinnte, mit denen er 2006 **Black Veil Brides** ins Leben rief. Seither zählt die Band zu den aufregendsten Formationen zwischen Metalcore und Gothic Metal. Die Basis des energetischen, raumgreifenden Sounds von **Asking Alexandria** rund um ihren Vordenker **Ben Bruce** ist ebenfalls der Metalcore. Diesen bereichern sie mit einer Vielzahl an Stimmen und Melodien sowie trancigen Elementen an, die eher an Ambient-Musik angelehnt sind als an modernen Heavy Metal. Nun kommen beide Formationen mit jeweils einem neuen Album im Gepäck nach Deutschland: Am 29. Januar spielen sie eine exklusive Show in Köln.

Asking Alexandria, die zunächst auf den Namen **Amongst Us** hörten, dürfen sich rühmen, die erste international bekannte Metalcore-Gruppe aus den Vereinigten Arabischen Emiraten zu sein. Ihre Gründung geht zurück auf den Briten **Ben Bruce**, der 2003 in Dubai lebte und dort Gleichgesinnte suchte. Großer Erfolg war ihm damit nicht beschieden. Ständig zogen frisch rekrutierte Musiker wieder zurück in die englische Heimat, das Debütalbum „**The Irony Of Your Perfection**“ brauchte deshalb Jahre bis zur Fertigstellung. Im Anschluss an eine Tour löste **Bruce** die Band auf.

Ein Jahr nachdem **Bruce** zurück nach Großbritannien gezogen war, reüssierte er mit neuem Line-up unter dem Namen **Asking Alexandria**. Mit dem 2009 erschienenen Album „**Stand Up And Scream**“ erreichte das Quintett in der Metalcore-Szene internationale Beachtung. Neben **Bruce** kam mit Keyboarder **Danny Worsnop ein zweiter kreativer Kopf zur Band**, der in der Folge auch für den Lead-Gesang zuständig war. Gemeinsam komponierten die beiden das 2011 erschienene Album „**Reckless And Relentless**“, das gleich nach Veröffentlichung Platz 9 der Billboard Charts stürmte. 2013 folgte das Album „**From Death To Destiny**“, das zu ihrem bislang erfolgreichsten geriet. Das 2016 veröffentlichte vierte Album „**The Black**“ bedeutete eine weitere Zäsur in der Bandgeschichte: **Danny Worsnop** verließ **Asking Alexandria** und wurde durch den ukrainischen Metalcore-Musiker **Denis Stoff** ersetzt. **Stoff** indes verblieb nur für dieses Album bei der Band, bevor **Worsnop** zurückkehrte. Mit ihm zusammen entstand dann auch das für Mitte Dezember angekündigte fünfte Album „**Into The Fire**“.

Das Internet verhalf **Black Veil Brides** innerhalb kürzester Zeit zu beachtlicher Anerkennung. Bereits vor Veröffentlichung ihres Debüts „**We Stitch These Wounds**“ waren sie bei den Fans harter Musik in aller Munde. 2011 erschien mit großem Erfolg ihr zweites Album „**Set The World On Fire**“, das auf Platz 17 der US-Charts einstieg und die Nr. 3 der UK-Rock-Charts erreichte. Das 2013 veröffentlichte Konzeptalbum „**Wretched And Divine: The Story Of The Wild Ones**“ landete auf Anhieb auf Platz 7 der Billboard Charts und knackte die Top 20 in England. 2014 folgte das nächste Großereignis mit dem vierten Album „**Black Veil Brides IV**“, das erneut in die UK-Charts einstieg.

Ihre Mischung aus Emocore, Post-Hardcore und Metalcore stößt dabei auf flächendeckende Begeisterung. Zahlreiche junge, sich auf einer Suche befindliche Musikhörer können sich mit den persönlichen Themen und Problemen von **Andy Biersack** identifizieren. Und doch war **Black Veil Brides** anfangs kein Glück beschieden. Die erste Besetzung löste sich, ähnlich wie bei **Asking Alexandria**, innerhalb weniger Monate vollständig auf. **Biersack** zog 2009 nach Los Angeles und reformierte **Black Veil Brides**. In neuem Line-up

starteten sie erneut durch – und dann kam auch der Erfolg. Die Alben gerieten immer tiefgründiger und konzeptioneller – ein Umstand, der auch für das kommende, derzeit noch unbetitelt Album gilt, das Anfang 2018 erscheinen soll. Mit diesem massiven Package beginnt das konzertante Metalcore-Jahr 2018 absolut fulminant.

Termine

29.01.2018, 20:00 Uhr

Köln

Palladium

Tickets gibt es ab sofort an allen bekannten CTS-Vorverkaufsstellen, im Internet unter www.eventim.de und unter der Tickethotline 01806-570 000 (0,20 Euro/Anruf aus dem dt. Festnetz, max. 0,60 Euro/Anruf aus dem dt. Mobilfunknetz)

Presseanfragen

Johanna Schüller
Dirk Becker Entertainment GmbH
Schanzenstraße 37
D-51063 Köln
Tel +49-(0)221-968106-32
Fax +49-(0)221-968106-28
johanna@dbe.ag
www.dbe.ag